

Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Investition und Markt 2
Domplatz 12
39104 Magdeburg

Von der Investitionsbank auszufüllen

Eingangsdatum



AUSZAHLUNGSANTRAG

Sachsen-Anhalt GRÜN MOBIL

1. ANGABEN DER/DES KUNDEN

Name, Vorname/Firmenname (ggf. lt. Handelsregister/Vereinsregister)

Straße, Hausnummer

Vorwahl/Rufnummer

PLZ

Ort

ggf. Ortsteil

Ansprechpartner zum Auszahlungsantrag (Name, Vorname)

Vorwahl/Rufnummer/Fax

E-Mail

2. ANGABEN ZUR FÖRDERUNG

Vorgangsnummer lt. Zuwendungsbescheid

Zuwendungsbescheid vom

letzter Änderungsbescheid vom

3. ANGABEN ZUM AUSZAHLUNGSBETRAG (in Euro)

1. Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben gem. letztem Bescheid

bewilligter Zuschuss lt. letztem Bescheid

2. bisher nachgewiesene zuwendungsfähigen Ausgaben

bisher erhaltener Zuschuss

3. angefallene zuwendungsfähige Ausgaben, die mit diesem Auszahlungsantrag abgerechnet werden

darauf entfallender Zuschussanteil = **Überweisungsbedarf**

4. verbleibender Zuschussbetrag



4. ANGABEN ZUR BANKVERBINDUNG

Ich/Wir bitte/n um Überweisung des unter Ziffer 3 aufgeführten Überweisungsbedarfs an:

IBAN													BIC (SWIFT-Code)									
Länder- code	Prüf- ziffern	Bankleitzahl			Kontonummer																	
Kreditinstitut																						
Kontoinhaberin/Kontoinhaber																						

5. DEM AUSZAHLUNGSANTRAG BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN

- zutreffende Anlagen 1-4 zum Auszahlungsantrag - Einzelübersicht über die mit dem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben nach Ausgabenarten
- Rechnungen und Kontoauszüge und dazu gehörige Auszahlungsanordnungen im Original zum Nachweis der mit diesem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben, nummeriert und sortiert entsprechend den o. g. Anlagen

6. ERKLÄRUNGEN DES KUNDEN

- Ich/Wir versichere/versichern dass die Ausgaben notwendig waren, mit den Fördermitteln wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und dass die Angaben in diesem Auszahlungsantrag mit den Geschäftsbüchern und -belegen übereinstimmen.
- Ich/Wir erkläre(n), dass die in diesem Auszahlungsantrag abgerechneten Ausgaben nicht Gegenstand anderer bewilligter Fördervorhaben und auch nicht Bestandteil vorhergehender Auszahlungsanträge des gegenständlichen Fördervorhabens sind.
- Ich/Wir erkläre(n), dass die diesem Auszahlungsantrag zugrunde liegenden Aufträge entsprechend den Bestimmungen im Zuwendungsbescheid über die Auftragsvergabe vergeben worden sind.
- Ich/Wir erkläre(n), dass in den zuwendungsfähigen Ausgaben keine Umsatzsteueranteile enthalten sind, wenn diese gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) als Vorsteuer für uns abziehbar sind.
- Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs – gilt nur bei Betrieben und Unternehmen (einschließlich öffentlicher Unternehmen):**
Mir/Uns ist bekannt, dass es sich bei den bewilligten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG, Bundesgesetzblatt (BGBl.) 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind die Angaben bzw. Erklärungen zu den Ziffern 1., 3. und 4. dieses Auszahlungsantrages sowie die Angaben in den gemäß Ziffer 5. a) und b) beizufügenden Unterlagen sowie die Erklärungen in Ziffer 6. a), b) und c) dieses Auszahlungsantrages. Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung (§ 4 SubvG).

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES KUNDEN

Ort, Datum	Unterschrift (Stempel, sofern relevant)
Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	
Ort, Datum	Unterschrift (Stempel, sofern relevant)
Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	